Montage - Metamorphosis



(42:05, CD, Fastball/Soulfood, 2016)
Die finnischen Hardrocker Montage haben im November ihr zweites Album “Metamorphosis” herausgebracht. Die fünfköpfige Gruppe gründete sich 2011 in Helsinki, veröffentlichte 2014 ihr Debüt und verbrachte die folgende Zeit zumindest teilweise bereits auf europäischen Bühnen. 2015 verließ Sänger *Mikko Heino* die Gruppe, er wurde durch *Vesa Paavonen* ersetzt, den wir auf dieser Veröffentlichung nun hören und der seinen Job gut macht. Die Musik kann man als Hardrock mit Prog-Anleihen beschreiben.

‘Age Of Innocence’ beginnt ruhig und akustisch und bringt den Hörer in eine verträumte Stimmung, die mit einem Knall zerstört wird. Jetzt wird hymnenhaft abgerockt. In der Mitte gibt es ein ruhigeres KeyboardSolo.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Bandcamp**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf den Button unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Inhalt entsperren
Weitere Informationen

Der Titelsong und ‘Nature’s Child’ bleiben in der treibenden, rockigen Sparte. ‘Black Magic’ beginnt mit einem Klavier-Intro und lässt Erinnerungen an Rocksongs der 70er wachwerden. Nach dem ersten Trio (Thema: Hardrock) bleiben nach ‘Black Magic’ nun auch ‘Haunted’ und ‘Invisible World’ thematisch (leichte

Anleihen an 70er-Hymnen/Prog) bzw. in diesem Falle soundmäßig ähnlich. ‘Death Valley’ und ‘Reptiles’ bewegen sich wieder mehr in der Hard Rock/Metal-Schiene, vor allem durch das Zusammenspiel der beiden Gitarren. Den Abschluss bildet die atmosphärische Akustik-Nummer ‘Carved In Stone’.

Insgesamt eine gut aufeinander abgestimmte Sammlung von Songs, die ein schönes Album ergeben. Die Beschreibung “classic hard rock with a progressive edge” wird der Band und dem Album sehr gerecht, dem bleibt eigentlich nichts hinzuzufügen.
Bewertung: 9/15 Punkten (KR 8, PR 9)

Surftipps zu Montage:
Facebook
Soundcloud
YouTube
Spotify